

Der Fachbereich geschichtlich-soziale Weltkunde (GSW) an der Oberschule Harpstedt

Geschichte, Politik und Erdkunde an der Oberschule Harpstedt

Der Geschichts- und Erdkundeunterricht beginnt an der Oberschule Harpstedt im Schuljahrgang 5 und endet nach der 10. Jahrgangsstufe.

Der Politikunterricht beginnt in der Jahrgangsstufe 7 und endet ebenfalls mit dem 10. Schuljahr.



Abbildung: commons.wikimedia.org

Leitziel des **Erdkundeunterrichts** ist die Einsicht in die Zusammenhänge zwischen natürlichen Gegebenheiten und gesellschaftlichen Aktivitäten in verschiedenen Räumen der Erde. Ein darauf aufbauendes Raumbewusstsein befähigt so zu raumverantwortlichem Handeln. Die Schüler/innen erhalten im Erdkundeunterricht die Möglichkeit, Wechselwirkungen zwischen Natur und Gesellschaft an ausgewählten Raumbeispielen zu erkennen, die daraus resultierenden Strukturen, Prozesse und Probleme zu verstehen und Problemlösungen in Ansätzen zu entwickeln. Dazu ist ein Verständnis des Systems Erde, also der verschiedenen natürlichen Systeme und Teilsysteme der Geosphäre erforderlich. Erdkunde ist somit Zentrierungsfach der schulrelevanten Inhalte aller Geowissenschaften. Es vermittelt ein Verständnis gesellschaftlicher Systeme in ihren wesentlichen raumbezogenen Grundstrukturen. Mit diesem allgemeingeographischen Ansatz trägt der Erdkundeunterricht in besonderem Maße dazu bei, mehrperspektivisches, systemisches und problemlösendes Denken zu fördern.

Themen im Erdkundeunterricht

An der Oberschule Harpstedt lernen die Schüler/innen „ihre Welt“ kennen, indem wir uns in Klasse 5/6 erst über ihren eigenen Lebensraum, dann über Niedersachsen, Deutschland, Europa und schließlich die Welt/Erde informieren. Dabei werden

Themen wie Wetter und Klima, das Leben in Wüsten, aber auch unser Sonnensystem besprochen und eine wichtige Grundlage für die spezifischeren Themen der kommenden Schuljahre geschaffen.

In Klasse 7/8 beschäftigen wir uns mit den Themen Mobilität und Tourismus, dem Tropischen Regenwald, den Klima- und Vegetationszonen und den Naturkräften und ihren Folgen.

Wirtschaftsräume im Wandel und Globaler Klimawandel sind zwei der Themen in Klasse 9/10, die den Schüler/innen die Möglichkeit verschaffen, sich kritisch mit ihrer Lebenswelt auseinanderzusetzen. Es folgen die Themen Nachhaltige Ressourcennutzung, Globale Bevölkerungsentwicklung, Hunger auf der Welt und Welthandel und Globalisierung.



Abbildung: commons.wikimedia.org

Im **Geschichtsunterricht** erfahren Schüler/innen, was Menschen getan, erlebt, aber auch erlitten haben. Jeder Mensch ist eingebunden in ein vielfältiges Geflecht aus historischen Bezügen und Prozessen und trägt darüber hinaus bewusst oder unbewusst Geschichtsvorstellungen in sich, mit denen er seine Gegenwart erklärt.

Durch die Beschäftigung mit Themen aus vergangenen Zeiten gewinnt der Mensch eine eigene Identität und ein reflektiertes Geschichtsbewusstsein, das ihm die Teilhabe am kulturellen Gedächtnis seiner Gemeinschaft ermöglicht. So erwerben die Schüler/innen die Fähigkeit, ihre geschichtliche Bedingtheit und die der sie umgebenden Welt zu erkennen, aus der Geschichte heraus zu erklären und zu begreifen. Zudem erkennen Schüler/innen durch die Untersuchung historischer Prozesse im Geschichtsunterricht, dass die eigene Gegenwart durch diese Prozesse bestimmt ist.

Themen im Geschichtsunterricht

An der Oberschule Harpstedt beginnen wir im Fach Geschichte unsere Reise in Klasse 5/6 in der Steinzeit, besuchen die alten Ägypter, Römer, Germanen und Griechen, lernen das Mittelalter kennen und gehen mit den großen Entdeckern

gemeinsam auf Reisen.

In Klasse 7/8 sind wir bei wichtigen Umwälzungen während der Französischen Revolution dabei und untersuchen die Industrielle Revolution in Europa. Auch in Deutschland 1848 schauen wir genau hin, um danach den Imperialismus und den Ersten Weltkrieg und die Weimarer Republik mitzuerleben.

Schließlich wenden wir uns in Klasse 9/10 dem wichtigen Thema Nationalsozialismus zu und erfahren, wie essentiell diese Zeit unser Land und dessen Ansehen, geprägt hat. Es folgt ein Abstecher in die Nachkriegszeit, das geteilte Deutschland und der Kalte Krieg werden von allen Seiten begutachtet. Die Wiedervereinigung und der Weg dorthin spielen natürlich ebenfalls eine wichtige Rolle in unserem Geschichtsunterricht. Abschließend beschäftigen wir uns mit verschiedenen Kulturen Europas, denn der europäische Gedanke prägt unser heutiges Selbstverständnis.



Abbildung: bpb.de

Politikunterricht ist nicht ausschließlich auf Politik im engeren Sinne begrenzt, sondern umfasst ebenso kulturelle, ökonomische, rechtliche, ökologische, soziale, räumliche und historische Aspekte. Das Fach Politik thematisiert insbesondere auch Phänomene und Probleme der nachhaltigen Entwicklung und trägt dazu bei, wechselseitige Abhängigkeiten zu erkennen und Wertmaßstäbe für eigenes Handeln sowie ein Verständnis für gesellschaftliche Entscheidungen zu entwickeln. Die Schüler/innen werden in die Lage versetzt, Sachverhalte zu analysieren, angemessen zu beurteilen und zu handeln. Diese Kompetenzen helfen, um sich in einer wandelnden Welt zu orientieren und sich aktiv in die demokratische Gesellschaft einbringen zu können.

Themen im Politikunterricht

Dieses Fach startet erst in Klasse 7. Die Grundlagen für ein demokratisches Grundverständnis werden an der Oberschule Harpstedt in Klasse 7/8 mit den Themen Zusammenleben in der Demokratie, Arbeit und Soziale Sicherung, Politik in der Demokratie und Umweltpolitik als Herausforderung geschaffen.

In Klasse 9/10 wird dann verstärkt kritisches Denken und Hinterfragen gefordert. Hierzu behandeln wir die Themen Europäische Union, Globalisierung und Internationale Sicherheit.

Lehrwerk

Das Lehrbuch „Durchblick“ (Differenzierende Ausgabe, Verlag: Westermann) ermöglicht den Lehrkräften ein an unterschiedliche Leistungsniveaus der Schüler/innen angepasstes Lehren. Zudem kann die Lehrkraft jederzeit aktuelle Ereignisse in den geschichtlichen, geografischen und politischen Kontext einbringen, um das besondere Interesse bei unseren Schüler/innen zu wecken und so deren Handlungskompetenz zu fördern und ausweiten.

Mögliche außerschulische Aktivitäten

- Geschichte
 - Oldenburger Naturkundemuseum
 - Museumsdorf Cloppenburg
 - Kalkriese/Varusschlacht
 - Tuchmachermuseum Bramsche
 - Nordwolle Delmenhorst
 - Konzentrationslager Neuengamme

- Erdkunde
 - Oldenburger Naturkundemuseum
 - Hof Eiskamp/Biogasanlage
 - Essgarten
 - Klimahaus

- Politik
 - Besuch eines Gerichtsverfahrens
 - (Mitwirken an einer Polizeikontrolle)

Ansprechpartner bei Fragen hinsichtlich des Fachbereichs ist Frau Brümmer (Fachbereichsleiterin).

Quellen:

<http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/kcobsgeschichte.pdf>
<http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/kcobspolitik.pdf>
<http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/kcobserdkunde.pdf>